



GEMEINDE
St. Margareten im Rosental



RUNDBRIEF DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Am Wichtigsten sind Zufriedenheit und Gesundheit - Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, auch im Namen aller Mitglieder des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, erholsame und besinnliche Weihnachten. Einen guten Rutsch ins neue Jahr, vor allem viel Gesundheit!

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Bürgermeister

FROHE WEIHNACHTEN
UND
PROSIT NEUJAHR 2023

Unterstützung des Nahversorgers SPAR Ogris



Foto: Dieter Arbeiter

Bei unserem zentral gelegenen Nahversorger in St. Margareten, dem SPAR-Markt Ogris, trifft sich Jung und Alt für die alltäglichen Besorgungen. Da das Überleben der kleinen, regionalen Nahversorger neben den großen Lebensmittelketten schwer zu meistern ist und die Versorgung mit den notwendigen Dingen des Lebens vor Ort zu sichern ist, hat der Gemeinderat eine gemeinsame Förderung mit SPAR zum Betrieb des örtlichen SPAR-Marktes in Höhe von jährlich € 10.000,— für den Zeitraum von 2022 bis 2024 beschlossen. Wir danken Herrn Ogris für seine Bemühungen und den Erhalt des einzigen Nahversorgers - des EKZs - in unserer Gemeinde.

Kauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die FF St. Margareten im Rosental

Im Juli wurde ein Kleinlöschfahrzeug, ein Mercedes Benz Sprinter 413 inklusive Anhänger mit drei Containern für die FF St. Margareten angeschafft. Das Fahrzeug wurde in sehr gutem Zustand von der FF Unterferlach übernommen und ist bereits seit Mitte des Jahres in unserer Gemeinde im Einsatz. Die Anschaffungskosten betragen € 26.000,—. Von der Gemeinde wurde eine Förderung von € 10.000,— geleistet, der Rest wurde aus der Kameradschaftskasse beglichen.

Errichtung eines dritten Tennisplatzes



Foto: Dieter Arbeiter

Nach der Beschlussfassung des Gemeinderates im vergangenen Jahr wurde heuer der dritte Tennisplatz durch den SV St. Margareten im Rosental (Sektion Tennis) errichtet. Besonders die aktive Nachwuchsförderung des Tennisvereins und die gute Auslastung der Tennisplätze machte eine Erweiterung des Tennisplatzangebots notwendig. Zu den Gesamt-Errichtungskosten in der Höhe von € 85.000,— trug die Gemeinde € 42.000,— aus BZ-Mitteln bei. Über diverse Förderungen konnte die restliche Finanzierung aufgebracht werden.

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr St. Margareten im Rosental

Am Freitag, 10. und Sonntag, 12. Juni 2022 feierte die FF St. Margareten im Rosental am Sportplatz in Sabosach ihr großes Jubiläumsfest zu ihrem 130-jährigen Bestehen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte am Freitagabend der Superstar Melissa Naschenweng. Mit der Musikkünstlerin feierten rund 2000 Besucher und Besucherinnen. Für eine ausgelassene Partystimmung sorgten bis in die späten Nachtstunden die Party Kräscher. Mit einem Festgottesdienst mit Provisor Mag. Elmar Augustin und den Young Roses startete am Sonntag der zweite Tag der Jubiläumsfeier. Es fand die Segnung des neuen Kleinlöschfahrzeuges und der neuen Atemschutzgeräte statt. Mit einem Fröhschoppen und den Jungen Fidele Lavanttalern fand das Feuerwehrfest einen angemessenen Ausklang.



Foto: Dieter Arbeiter

Schallschutz in den Klassenräumen der Volksschule

In den vier Klassenräumen der Volksschule wurden Akustikdämmplatten an der Decke angebracht. Nachdem die alte Holzvertäfelung und die Vorhänge der umfassenden Sanierung unserer Volksschule zum Opfer fielen, wurde eine Akustikmaßnahme zur Schalldämmung notwendig. Das Resultat ist eine enorme Verbesserung des Lern- und Raumklimas für alle Volksschulkinder unserer Gemeinde. In den Weihnachtsferien folgt noch die Montage der Deckenelemente in den Räumen der Nachmittagsbetreuung (GTS) durch die Bauhofmitarbeiter der Gemeinde.



Foto: Volksschule St. Margareten

Neue First Responder Rucksäcke für unsere Lebensretter



Foto: Dieter Arbeiter

Ein verspätetes Weihnachtsgeschenk erhielten im März diesen Jahres die zwei „First Responder“ Gernot Kraker und Peter Wolte von der Gemeinde St. Margareten im Rosental. Die veraltete Ausrüstung wurde durch zwei neue Ersthelfer-Rucksäcke mit komplett neuem Equipment, sowie jeweils eine neue Sanitärer-Jacke und T-Shirts, ersetzt. Die Gemeinde möchte damit ihren besonderen Dank an die zwei Lebensretter aussprechen - für ihren unermüdlichen Einsatz, mit dem sie die Überlebenschancen aller Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger bei Unfällen oder sonstigen medizinischen Notfällen erhöhen.

Instandhaltungsmaßnahmen

Wassermähler-Tausch 2022

Nach fünf Jahren wurden 2022 beim Großteil der Haushalte in der Gemeinde die Wassermähler (Hauptzähler und Subzähler) getauscht. Insgesamt waren das rund 500 Zähler. Unser Dank gilt einerseits den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes, die den Tausch für die Gemeinde rasch umgesetzt haben. Weiters danken wir den Verantwortlichen in den Wassergenossenschaften, die den Zählertausch vorbildlich organisiert und abgewickelt haben. Ebenso bedanken wir uns bei den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern mit Eigenwasserversorgung, die der Zählertauschpflicht auch nachgekommen sind.

Wir weisen darauf hin, dass die Zählerstände im Herbst 2023 wieder abzulesen und mittels Zählerkarte oder Online-Eintragung dem Gemeindeamt bekannt zu geben sind. Werden keine Zählerstände bekannt gegeben, wird der Verbrauch auf Basis der Vorjahre geschätzt. Wir empfehlen, den Wasserverbrauch viertel- oder halbjährlich zu kontrollieren, um Schäden oder einen größeren Wasserverbrauch frühzeitig zu erkennen.

Instandsetzung von Wegen und Straßen



Foto: Büro LR Gruber

Im Laufe des Jahres konnten die vorgesehenen Straßenbau- und Straßensanierungsprojekte abgeschlossen werden. Der Unterbau und die Asphaltierung des „Paulin-Weges“ in St. Margareten und des „Wolte-Schuschnig-Weges“ in Niederdörfel wurden fertiggestellt. Die Straße zur Filialkirche Niederdörfel (St. Thomas), sowie ein Straßenabschnitt der Gemeindestraße „Dobrowa-Dullach-Rottenstein-Straße“ wurden saniert und instandgesetzt. Schäden der Bankette zahlreicher Verbindungsstraßen und Wege, die durch Unwetter und Starkregen verursacht wurden, konnten durch unsere Bauhofmitarbeiter saniert und sicher befahrbar gemacht werden.

Digitalisierung

Die „Geko Bürgerkommunikation“ für Gemeinden

Die App „Geko Bürgerkommunikation“ liefert Ihnen aktuelle Informationen, Neuigkeiten, Kundmachungen und Termine aus Ihrer Gemeinde

Allen Bürgerinnen und Bürgern steht die übersichtliche und kostenlose „Geko Bürgerkommunikation“-App zur Verfügung. Damit haben Sie alle wichtigen Infos, Neuigkeiten und Termine Ihrer Gemeinde direkt auf Ihrem Smartphone.

In besonders wichtigen Fällen können Sie mittels Push-Nachricht sofort informiert werden.

So funktioniert´s:

1. Geko Bürgerkommunikation App am Handy installieren
2. Heimatgemeinde auswählen
3. Jederzeit alle aktuellen Information griffbereit haben



Müll-App

Ihr individueller Müllkalender direkt am Smartphone

Dieses Service liefert Bürgerinnen und Bürgern ihren individuellen Müllkalender direkt auf das private Smartphone. Sowohl auf IOS (Apple) Geräten, wie auch auf Android-Geräten stehen Ihnen übersichtlich die Müllabholtermine, die Abgabetermine und Öffnungszeiten des Alt- und Wertstoffsammelzentrums in Sabosach zur Verfügung. Dank der Erinnerungsfunktion verpassen Sie künftig keinen Müll-Termin mehr und Sie können auch die Abhol- bzw. Sammeltermine anderer Gemeinden aktivieren.



Müll App

Elektronische Behördenwege

Wollen Sie Rechnungen und andere Schriftstücke von der Gemeinde nur mehr elektronisch erhalten? Dann registrieren Sie sich für die elektronische Zustellung oder richten Sie die App „Digitales Amt“ ein. Dies ermöglicht Ihnen, Schriftstücke von Behörden (Strafregisterauszug, Meldebestätigung etc.) sicher über Ihr eigenes „elektronisches Postfach“ abzurufen. Sie bekommen danach alle Behördenschreiben (auch RSa und RSb - Briefe) nur mehr digital und nicht mehr auf dem Postweg zugestellt. Registrieren Sie sich auf oesterreich.gv.at und schon können Sie die Anwendung „Mein Postkorb“ nutzen. Bei jeder neuen Zustellung in "Mein Postkorb", werden Sie per E-Mail (angegebene E-Mail-Adresse) über das neue Schriftstück benachrichtigt. Sie können immer und überall in Ihr elektronisches Postfach einsteigen und die Nachricht ansehen, ausdrucken, per E-Mail weiterleiten etc. Zustellung durch Hinterlegung und die „Gelbe Zettel-Wirtschaft“ werden damit für Sie Geschichte und die Umwelt dankt es Ihnen!
Service Center: buergerservice.oegv@brz.gv.at oder unter Tel. +43 (0)1 71123 884466.

Einführung der ID - Austria (elektronische Identität)

Mit der ID Austria können Sie Ihre Identität gegenüber digitalen Anwendungen und Diensten nachweisen. Ihre ID Austria (elektronische Identität) ist somit Ihr Schlüssel zu sicheren digitalen Services. Mitte des Jahres 2023 soll die Umstellung der Handysignatur auf die ID Austria erfolgen. Bestehende Handysignaturen, auch jene die bei uns am Gemeindeamt ausgestellt wurden, werden automatisch auf die ID Austria mit Basisfunktion umgestellt. Die ID Austria mit Vollfunktion stellt nur die zuständige Bezirkshauptmannschaft oder das zuständige Magistrat mit Vorlage eines amtlichen Ausweises aus. Wichtige Voraussetzungen für die eigene ID Austria: vollendetes 14. Lebensjahr, Smartphone und die Installation der App „Digitales Amt“ / „Handysignatur“ und Registrierung bei einer Behörde.

So kommen Sie zu Ihrer ID Austria



Für nähere Informationen besuchen Sie die Webseite www.oesterreich.gv.at/id-austria.html.

Personelle Änderungen in der Gemeinde

Seit Mitte Jänner 2022 ist die neue Amtsleiterin Frau Mag.^a jur. Sabrina Winter im Amt. Frau Winter übernahm die Leitung des Inneren Dienstes, sowie die Bauamtsleitung im Gemeindeamt. Sie freut sich sehr, als Schnittstelle zwischen Politik, Verwaltung und den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde agieren und damit einen Mehrwert zum Gemeindeleben leisten zu dürfen.

Am 01. September 2022 ging Herr Johann Wolte nach fast zweiundvierzig Amtsjahren, amtsbekannt als „Hansi vlg. Schmiedi“ in seinen wohlverdienten Ruhestand. Wir möchten uns bei Hansi für seine ausgezeichnete Arbeit im Dienste der Gemeinde bedanken und schätzen ihn als kompetenten und hilfsbereiten Kollegen, der bei Bedarf auch im nächsten Jahr weiter die standesamtlichen Tätigkeiten für die Gemeinde durchführt. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt.

Die Gemeindestube bekam ab 01. August 2022 Verstärkung durch die neue Mitarbeiterin, Frau Sandra Mitterbacher. Sie nimmt vornehmlich Tätigkeiten der allgemeinen Verwaltung und im Bürgerservice wahr. Auch der Wirtschaftshof der Gemeinde bekam mit Herrn Alexander Juch im März diesen Jahres einen neuen Mitarbeiter, aber auch zusätzliche Aufgaben übertragen, nachdem die Tätigkeiten des vormaligen Schulwarts nun vom Bauhof-Team wahrgenommen werden.

15. Fisolenfest

Nach zweijähriger Unterbrechung wurde im September wieder gefeiert: Das 15. Fisolenfest fand am Gemeindeplatz von St. Margareten statt. Die traditionelle Tombola, ein Frühschoppen mit Blasmusik, das Kulturprogramm und viele kulinarische Köstlichkeiten rund um die Fiole waren Fixpunkte des wieder bestens besuchten Festes. Ein großer Dank gilt allen mitwirkenden Vereinen und Betrieben! Der Reinerlös der Tombola kommt den Unwetteropfern in Arriach und Treffen zugute.



Foto: Dieter Arbeiter

1. Adventmarkt am Gemeindeplatz



Foto: Dieter Arbeiter

Auf Initiative von Barbara Schummi fand am 19. November 2022 der erste Adventmarkt am Gemeindeplatz statt. Neben vielen leckeren Köstlichkeiten wie Würstl, Gulasch, Keksen, Glühwein und Maroni wurden viele weihnachtliche Produkte zum Verkauf angeboten: Handwerkskunst, selbst gestaltete Adventkränze, Gestecke, Kräuter uvm. Unter den zahlreichen Besuchern wurde ein Christbaum und ein Adventkranz verlost. Nach diesem großen Erfolg freuen wir uns schon auf den nächsten Adventmarkt 2023!

Eröffnungsfeier derustersanierten Volksschule und der Aufstockung des Kindergartens

Am 06. Juli 2022 konnte mit coronabedingter Verspätung die feierliche Eröffnung derustersanierten Volksschule stattfinden. Weil das Feiern mehrfach nachgeholt werden musste, wurde auch die Aufstockung des Gemeinde-Kindergartens, die längst überfällige feierliche Verleihung der „Gesunde Gemeinde“ - Auszeichnung, sowie eine Ausstellung zum Mitmachen, eine „Namenswerkstatt“ zur Sammlung und zum Erhalt der Vulgo-Namen, im Gemeindeamt durchgeführt. Unter den Ehrengästen fanden sich LR Ing. Daniel Fellner, Altbürgermeister Lukas Wolte, sowie Mandatäre unserer Gemeinde. Bei einem nachhaltigen Buffet des „Together Points“ in Ferlach und kühlen Getränken aus dem EKZ fand die Feier mit einem Tag der offenen Tür in der Schule und im Kindergarten ihren Ausklang .



Foto: Dieter Arbeiter

Hinweis auf soziale Angebote

REGIOSERVICE

Trotz der bestehenden öffentlichen Verkehrsverbindungen zu den umliegenden Gemeinden, insbesondere in die Stadtgemeinde Ferlach, besteht in unserer Gemeinde Bedarf nach zusätzlicher Mobilität. Gerade für mobil eingeschränkte Personen kann das Gehen zu einer öffentlichen Haltestelle zu lange oder zu beschwerlich sein. Um hier Abhilfe zu schaffen, unterstützt die Gemeinde den gemeinnützigen Verein Regioservice, der ein Taxiunternehmen betreibt und insbesondere in den drei angrenzenden Gemeinden (Ferlach, St. Margareten im Rosental und Zell/Sele) den öffentlichen Verkehr - für „soziale“ oder private Fahrten - ergänzt. Egal ob für Fahrten zum Arzt, zur Fußpflege, zum Einkaufen, zur Bank oder für andere persönliche Erledigungen, kann in unsere Gemeinde das Regiotaxi genutzt werden. Den Sozialtarif können alle Personen für die Fahrt zu einem Partnerunternehmen oder einer Partnereinrichtung nutzen. Eine Liste der Partner stellt der Verein Regioservice zur Verfügung. Für Privatfahrten zum Normaltarif kann das Taxi jederzeit angerufen, oder vorreserviert werden. Das Taxi ist unter der Telefonnummer **0677 62 64 21 46** erreichbar. Dort erhalten Sie alle weiteren Informationen.



WOHIN! Die Soziallotsen Kärntens sind vor Ort

Wohin! ist der Leuchtturm, der den Weg zum idealen sozialen Angebot in Kärnten zeigt und ist die Anlaufstelle für Rat- und Hilfesuchende. Die Kärntner Soziallotsen stellen für jede Ihrer Fragen (zB nach Unterstützungsmöglichkeiten, Gesundheitsangeboten, soziale Förderungen) individuell für Sie die bestehenden Angebote von Fachkräften und Einrichtungen zusammen und versuchen, Sie bestmöglich zu beraten. Jeden ersten Dienstag im Monat von 10.00 - 14.00 Uhr und jeden letzten Dienstag im Monat von 16.00 - 20.00 Uhr im Gemeindeamt St. Margareten im Rosental im 1. Stock oder telefonisch unter der Hotline **0800 99 91 17**.



Together Point

Der Together Point ist ein sozial engagierter Verein, dessen Ziel es ist, brauchbare Waren und „abgelaufene“ Lebensmittel weiter zu verwenden, anstatt wegzuworfen und so der Verschwendung und Ressourcenvernichtung entgegenzuwirken. Wer mitmachen will, ist auch aus der Gemeinde St. Margareten im Rosental herzlich dazu eingeladen, benutzbare Dinge abzugeben, günstig einzukaufen oder die „Schenkbox“ beim Together Point in der Waagstraße 11, in Ferlach zu besuchen. Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12.00 - 18.00 Uhr (Feiertags geschlossen).

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter <https://www.act2gether.at>.

Gesunde Gemeinde

Verleihung der Auszeichnung „Gesunde Gemeinde“

Im Sommer wurde der Gemeinde St. Margareten im Rosental, nach beinahe zwanzigjähriger Teilnahme seit 2004, im offiziellen Rahmen durch LR Ing. Daniel Fellner die Auszeichnung der „Gesunden Gemeinde“ verliehen. Nach dem Winter werden auch die grünen „Gesunde Gemeinde“ - Schilder an den Gemeindeeinfahrten angebracht. Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ konnte St. Margareten bereits zahlreiche Angebote, wie Erste-Hilfe oder Sport- und Gesundheitskurse für Kinder und Erwachsene durchführen und so zum Wohlbefinden und der allgemeinen Gesundheit beitragen.



Foto: Dieter Arbeiter

16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs

Ende des Jahres konnte im Dezember wieder ein Erste-Hilfe-Grundkurs auf die Beine gestellt werden, der von der „Gesunde Gemeinde“ finanziell unterstützt und mit dem Roten Kreuz durchgeführt wurde. Die 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten an den zwei achtstündigen Kurs-Tagen alle erforderlichen Kenntnisse in lebensrettenden Sofortmaßnahmen entsprechend des Führerscheingesetzes. Außerdem gilt der Kurs als Ausbildung für betriebliche Ersthelfer. Herzliche Gratulation zur erfolgreichen Absolvierung an alle Teilnehmenden!

Projekte mit KEM und KLAR!

Insektenhotel & Bau eines Weidentunnel



Im Frühjahr wurde gemeinsam mit der KLAR! Rosental ein Insektenhotel für Wildbienen beim Bauhof gegenüber des Sportplatzes aufgestellt. Es kann jederzeit von den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern besichtigt werden.

In Zusammenarbeit mit Naturwissenschaftler Dr. Mario Molina-Kescher sowie freundlicher Unterstützung der Arge NATURSCHUTZ wurde am Spielplatzgelände des Gemeindekindergartens ein Weidentunnel errichtet. Er bietet einen Ort zum Spielen und bildet mit seinem Blätterdach an heißen Tagen einen natürlichen Hitze- und Sonnenschutz für die spielenden Kinder.



Fotos: KLAR! Rosental

Baumpflanzung im Garten von Volksschule und Kindergarten

Im Rahmen des Baumpflanzungs-Projekts, das die Gemeinde mit KLAR! Rosental umsetzt, wurden vier Bäume (zwei Kugelahorne, eine Große Schwarze Knorpelkirsche, sowie eine Weide beim Kindergarten und beim Schulgelände St. Margareten im Rosental gepflanzt. Diese dienen den Kindern als natürlicher Schattenspender, kühlen und helfen dabei, CO² zu absorbieren. Mit der Pflanzung von Bäumen wird ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung in der Gemeinde geleistet.

Die Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) ist ein Förderprogramm, das Regionen und Gemeinden hilft, sich auf den Klimawandel einzustellen, die negativen Folgen zu minimieren und die sich eröffnenden Chancen zu nutzen.



Foto: KLAR! Rosental

Ölkesselfreie Gemeinde St. Margareten im Rosental

Auch St. Margareten im Rosental will ölkesselfrei werden! Um zur Erreichung der Klimaziele als Gemeinde beizutragen, unterstützt St. Margareten im Rosental den Tausch von klimaschädlichen Ölheizungen und den Umstieg auf umweltfreundlichere Heizsysteme finanziell. Gemeindeförderinnen und Gemeindeförder können noch bis 24. April 2024 um die „Gemeindeförderung“ in Höhe von € 1.500,— für den Heizungstausch, bzw. € 500,— für den nachträglichen Ausbau von Öltanks nach Umstellung auf eine klimafreundliche Heizung, ansuchen. Die Reihung der Förderansuchen erfolgt nach Einlangen aller erforderlichen Unterlagen und die Auszahlung im Nachhinein. Die Förderung ist vorerst für den Tausch von 25 Heizungsanlagen und den Ausbau von fünf Öl- oder Gastanks vorgesehen. Um für eine Förderung qualifiziert zu sein, muss im Zeitraum von 09. April 2022 bis 08. April 2024 sowohl die Leistung (also der Heizungstausch) durchgeführt, wie auch die Rechnung gestellt werden. Für das Jahr 2023 stehen noch die Hälfte der möglichen Förderungen zur Verfügung. Infos und Formulare bekommen Sie im Gemeindeamt und stehen auf www.st-margareten-rosental.gv.at bereit.

Neuerungen beim Gelben Sack

Ab 01. Jänner 2023 kommt es zu einer Änderung bei der Sammlung im Gelben Sack!

„Mit den neuen Regeln wird Sammeln und Trennen noch einfacher. Jetzt muss man nicht mehr nachdenken, wo Konservendosen, Milchpackungen oder Chipssackerl hingehören. Der Gelbe Sack ist ein Alleskönner für alle Leicht- und Metallverpackungen.“

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte aus dem beiliegenden Informationsblatt.





Termine und Informationen für 2023

Im Anhang finden Sie die neuen Termine für die Müllabfuhr und die Öffnungszeiten des Alt- und Wertstoffsammelzentrums in Sabosach für das Jahr 2023 sowie die aktuelle Preisliste der kostenpflichtigen Abfälle.

Damit es auch in Zukunft zu keinen unnötigen Wartezeiten an den Öffnungstagen im Alt- und Wertstoffsammelzentrum in Sabosach kommt, bitten wir Sie, Ihren Müll bereits zu Hause zu sortieren und bei größeren Anlieferungsmengen (ab 2m³) einen separaten Termin mit den Mitarbeitern des Bauhofes zu vereinbaren.

Sollte es bei der Zufahrt zum Gelände des Bauhofes zu Wartezeiten kommen, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug nicht zu verlassen, sondern mit der Entladung erst zu beginnen, wenn Sie sich innerhalb des Geländes befinden.

Die Siloplanenentsorgung findet im Jahr 2023 am Freitag, dem 17. März 2023 und am Freitag, dem 27. Oktober 2023 in der Zeit von 12.00 - 16.00 Uhr am Parkplatz des Sportplatzes in Sabosach statt.

Als Anhang zu diesem Rundbrief finden Sie:

- Die Termine für die Haus-Müllabfuhr 2023
- Die Termine und Öffnungszeiten des Alt- und Wertstoffsammelzentrums für 2023
- Die aktuelle Preisliste der kostenpflichtige Abfälle für 2023
- Informationen zum Gelben Sack und zu „Richtig anzünden“
- Das Notfallblatt des Sicherheitsinformationszentrums (SIZ-Notfallblatt)
- Den Veranstaltungskalender für 2023

Mit weihnachtlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Helmut Ogris